



## 35 Jahre Frauenhaus

# Fachtag zum Thema Häusliche Gewalt

Mittwoch, 21. August 2024, 9.00 Uhr

## Gewalt gegen die Intimpartnerin – Risiko-Erstbewertung und Strategie

Die aktuelle Entwicklung in der Beratung und auch in der Forschung im Bereich Bedrohungsmanagement konzentriert sich zunehmend auf die Früherkennung kritischer Entwicklungen und die damit einhergehende Ersteinschätzung.

Mittlerweile wissen wir, dass Risikomarker für sogenannte „mittelschwere körperliche Gewalt“ – also körperliche Gewalt, die nicht das Potenzial hat, tödlich zu verlaufen, sich deutlich von jenen unterscheiden, die auf eine Lebensgefahr hindeuten.

Dieser Vortrag fokussiert auf dem sogenannten Screening, der Ersteinschätzung, um zu verstehen, welche Art von Risiko vorliegen könnte. Dabei wird auch das Phänomen Stalking vor dem Hintergrund des Bedrohungsmanagements beleuchtet mit der Frage, welche Faktoren und Dynamiken für die Risikoeinschätzung eine Rolle spielen. Im Rahmen des Vortrags wird nicht nur die Intimbeziehung im Fokus stehen, sondern auch die Betrachtung erhöhter Gefahrensituationen und die Auswirkungen auf Kinder.

Verfasserin: Justine Glaz-Ocik

### ZEIT ABLAUF

ab 09.00 Ankommen mit Begrüßungskaffee

09.15 **Grußwort**  
Matthias Groote, Landrat

09.30 **35 Jahre Frauenhaus-Arbeit**  
Cäcilie Schürmann,  
Leiterin Frauenhaus

09.45 **Vortrag**  
Justine Glaz-Ocik,  
Diplom-Psychologin,  
*Thema:*  
*Gewalt gegen die Intimpartnerin/  
Risiko-Erstbewertung und Strategie  
mit anschließender Reflexion*

ab 13.00 **Verabschiedung**

**Veranstalter**  
Landkreis Leer

**Kontakt**  
Elke Engels  
Gleichstellungsbeauftragte  
Tel: 0491 926 - 1950

Amt für Teilhabe und Soziales -  
Sachgebietsleitung Gleichstellung  
und Familienförderung

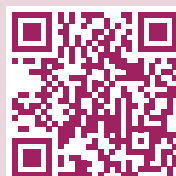
**Veranstaltungsort**  
Mariko Leer  
Bergmannstraße 36  
26789 Leer

**Anmeldung**  
Anmeldung per Email bis  
zum 31.07.2024 unter der  
Funktionsadresse:  
[fachtag.frauenhaus@lkleer.de](mailto:fachtag.frauenhaus@lkleer.de)

Die Teilnahme an der  
Veranstaltung ist kostenfrei.  
Sollte eine Teilnahme trotz  
Anmeldung nicht möglich sein,  
melden Sie sich bitte aus  
organisatorischen Gründen  
wieder ab.

Über Ihre Anmeldung würden  
wir uns sehr freuen.

**GLEICH  
STELLUNG**  
SICHTBAR MACHEN  
CEDAW IN NIEDERSACHSEN



Der Fachtag wird durch das  
Land Niedersachsen und die  
Vernetzungsstelle für  
Gleichberechtigung e.V. gefördert.  
[www.cedaw-in-niedersachsen.de](http://www.cedaw-in-niedersachsen.de)